

Lohn- und Lohnnebenkosten - Russische Föderation 11.07.2018

Moskau (GTAI) - Die Lage auf dem russischen Arbeitsmarkt hat sich weiter entspannt. Die Reallöhne steigen und die verfügbaren Einkommen werden 2018 erstmals seit der Krise wieder zulegen. Dazu trägt die Angleichung des Mindestlohns an das Existenzminimum bei. Die Arbeitslosenquote liegt bei niedrigen 5 Prozent. Qualifizierte Mitarbeiter sind schwer zu finden. Da eine flächendeckende duale Berufsausbildung fehlt, bilden die Unternehmen ihre Fachkräfte meist selbst aus. (Kontaktadressen)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2019 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.